

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Nein

Akademisches Jahr 2024/2025

Semester Herbst/Fall 2024/25

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF M.A. European Studies

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Italien

Gasthochschule Università degli Studi di Catania

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Organisation einer Unterkunft, von Versicherungen und erste Kontakte mit der Gastuniversität

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

sehr weite Anreise mit dem Zug

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe in einem Zimmer mit Bad gewohnt, Küche und Terrasse wurden geteilt, die Unterkunft habe ich durch das ESN (Erasmus Student Network) gefunden

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Ja, es gibt viele Erasmus-Organisationen in Catania, die Events für Erasmus Incoming Students arrangieren. Ansonsten habe ich mich noch über meine Kurse in der Uni und meine Mitbewohner/innen vernetzt.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Insgesamt war ich zufrieden, die Organisation der Gastuniversität war jedoch nicht wie in Deutschland.

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?	Man muss kein Italienisch sprechen, um in Catania ein Erasmus zu machen. Ich habe aber das Angebot des kostenlosen Italienisch-Kurses der Gastuniversität genutzt und war sehr zufrieden.
Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?	Es war super interessant über die italienische, aber vor allem die sizilianische Kultur zu lernen und die typische Küche ist unfassbar lecker.
Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?	Ich habe gelernt, dass Süditalien sehr anders ist als der Norden des Landes. Die Kultur ist auch sehr unterschiedlich zu der deutschen und ich versuche, einige positive Veränderungen mitzunehmen.
Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)	Ich hatte relativ viele Kurse in der Uni, da es dort mehr Präsenzzeiten gibt als an meiner Heimatuniversität. In meiner Freizeit habe ich gerne mit Freunden die Insel erkundet. Man kann sehr gut Essen gehen, spazieren und viel unternehmen. Innerhalb von Catania kann man alles zu Fuß erreichen und die öffentlichen Verkehrsmittel sind nicht besonders zuverlässig. Außerhalb von Catania erreicht man leider nicht alles mit dem Bus oder Zug, sodass eine Ausflugsziele nur mit einem Leihwagen zu erreichen sind. Einkaufen war sehr einfach, da es auch Lidl oder Penny dort gibt.
Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?	Mülltrennung wird sehr ernst genommen, was ich unterstütze. Andererseits ist das Bewusstsein für Verschmutzung nicht besonders groß, sodass man schon zu einem umweltfreundlichen Aufenthalt beiträgt, indem man seinen Müll immer im Mülleimer entsorgt statt auf der Straße.
Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?	Finanziell bin ich dank der Erasmus+ Förderung und des Auslands-Bafögs gut klargekommen. Es gibt keine Visumskosten. Meine Unterkunft hat 350€ pro Monat gekostet.
Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?	Zu sehen, wie Menschen ihren Müll einfach auf die Straße zu werfen, war erschreckend für mich. Meine schönste Erfahrung waren all die tollen Trips, nach Palermo, Taormina, Syracuse, zum Mount Etna und viele mehr.
Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?	Ein Auslandssemester an meiner Gastuniversität würde ich empfehlen, da man viele tolle Erfahrungen machen kann, neue Leute kennenlernt sowie eine neue Kultur. Die Erasmus Aktionen unterstützen einen am Anfang sehr, Freunde zu finden und das Essen ist unfassbar gut. Die Kurse in der Universität waren spannend, wenn auch sehr unterschiedlich zu Deutschland, also auch hier eine neue Erfahrung wert.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

- Foto (1)file_67d19b4fa9a1a-20241013_112632.jpg
- Foto (2)file_67d19b5d42c5a-20241016_203700.jpg
- Foto (3)file_67d19b742cdf1-20241128_160240.jpg
- Foto (4)
- Foto (5)
- Foto (6)

Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben1 der Etna 2 die Innenstadt Catantias 3 Castello Ursino

The first of these is the fact that the world is not a uniform whole, but a collection of diverse and often conflicting interests. The second is the fact that the world is not a static entity, but a dynamic one, constantly changing and evolving. The third is the fact that the world is not a simple, linear system, but a complex one, with many interconnected parts and processes. The fourth is the fact that the world is not a single, unified entity, but a collection of many different cultures, languages, and peoples. The fifth is the fact that the world is not a single, unified system, but a collection of many different systems, each with its own rules and norms. The sixth is the fact that the world is not a single, unified entity, but a collection of many different entities, each with its own identity and purpose. The seventh is the fact that the world is not a single, unified system, but a collection of many different systems, each with its own rules and norms. The eighth is the fact that the world is not a single, unified entity, but a collection of many different entities, each with its own identity and purpose. The ninth is the fact that the world is not a single, unified system, but a collection of many different systems, each with its own rules and norms. The tenth is the fact that the world is not a single, unified entity, but a collection of many different entities, each with its own identity and purpose.

Downloaded from <http://ajphaphysocpharm.sagepub.com/> at 11:06 11 November 2014







